



Erich Maria Remarque

Im Westen nichts Neues

Hörspiel mit Patrick Guldenberg, Peter Jordan, Tino Mewes

2 CDs · ca. 1 h 48 min

D 15,00 € · AT 15,00 €

ISBN 978-3-7424-1645-2

Erscheinungstermin: 21.08.2020

1914: Der 19-jährige Paul Bäumer und seine Klassenkameraden haben das Abitur in der Tasche und melden sich, angespornt durch ihren Lehrer, mit Begeisterung zum Kriegsdienst. Doch schon bald erfährt Paul an der Front, was Krieg in seiner ganzen Grausamkeit bedeutet. Während seine Schulkameraden einer nach dem anderen fallen, überlebt Paul vier Jahre im ständigen Angesicht des Todes und seine Kriegserlebnisse scheinen ein gutes Ende zu nehmen. Aber das Schicksal hat einen anderen Plan für ihn. Das Hörspiel von Radio Bremen setzt Remarques berühmtesten Roman mit beklemmender Intensität stimmungsgewaltig um.

Erich Maria Remarque

Erich Maria Remarque, 1898 in Osnabrück geboren, wurde nach dem 1. Weltkrieg zunächst Aushilfslehrer, später Redakteur in Hannover und Berlin. 1932 verließ Remarque Deutschland und lebte zunächst im Tessin/Schweiz. Seine Bücher »Im Westen nichts Neues« und »Der Weg zurück« wurden 1933 von den Nazis verbrannt, er selber wurde 1938 ausgebürgert. Nach Jahren in den USA starb er 1970 in seiner Wahlheimat Tessin.

Patrick Guldenberg

Patrick Guldenberg, geboren 1979, hatte Engagements u.a. am Deutschen Schauspielhaus Hamburg, am Thalia Theater Hamburg und am Schauspielhaus Zürich, wo er bis 2013 festes Ensemblemitglied war. Danach spielte er an der Volksbühne in Berlin sowie am Berliner Ensemble. Im Kino war er z.B. in der Komödie »Wir sind die Neuen« von Ralf Westhoff zu sehen.